

# Lösung zum Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Alle Aufgaben basieren auf dem Inhalt der Ausbildungshandbücher „Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz“ sowie „Gefährliche Stoffe und Güter“.

## 2.1. Unfallmeldewesen

Bewerten Sie die folgende Aussage:

**Bagatelverletzungen, wie z.B. kleine Schnittverletzungen, müssen nicht im Meldeblock (ehem. Verbandbuch) dokumentiert werden.**

Diese Aussage stimmt

Diese Aussage stimmt nicht

## 2.2. Akteure im Arbeitsschutz

Bewerten Sie die folgende Aussage:

**Im THW ist der/die Präsident/in der/die verantwortliche Unternehmer/in im Sinne des staatlichen Arbeitsschutzes und der Unfallverhütungsvorschriften.**

Er/Sie darf Aufgaben und Pflichten im Arbeitsschutz auf keinen Fall auf andere Funktionsträger/innen und Führungskräfte übertragen

Er/Sie überträgt Aufgaben und Pflichten im Arbeitsschutz auf andere Funktionsträger/innen und Führungskräfte

## 2.3. Arbeits- und Gesundheitsschutz im Ortsverband

Wählen Sie aus. Mehrfache Antworten sind möglich.

**Wer hat bei der Evakuierung einer Dienststelle dazu beizutragen, dass alle Personen das Gebäude verlassen haben und sich am Sammelplatz einfinden?**

Nur der/die Evakuierungshelfer/in

Jede einzelne Person

Der/die Brandschutzshelfer/in und der/die Evakuierungshelfer/in

Nur der/die Brandschutzshelfer/in

## 2.4. Arbeitsschutz

Wählen Sie aus. Mehrfache Antworten sind möglich.

### Was versteht man unter Arbeitsschutz?

- |   |                                     |
|---|-------------------------------------|
| Erhaltung und Schutz des Arbeitsplatzes bei längerfristiger Erkrankung eines THW-Angehörigen                              | <input type="checkbox"/>            |
| Selbstfürsorge der THW-Angehörigen im Rahmen ihrer Mitwirkungspflicht   | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Fürsorge von Vorgesetzten gegenüber den ihnen unterstellten THW-Angehörigen   | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Maßnahmen, Mittel und Methoden zum Schutz der Beschäftigten vor arbeitsbedingten Sicherheits- und Gesundheitsgefährdungen | <input checked="" type="checkbox"/> |

## 2.5. Organisatorische Maßnahmen

Wählen Sie aus. Mehrfache Antworten sind möglich.

### Wer ist für die Gefährdungsbeurteilung im Ortsverband verantwortlich?

- |                                     |                                     |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| Die Fachkraft für Arbeitssicherheit | <input type="checkbox"/>            |
| Der/die Schirrmeister/in            | <input type="checkbox"/>            |
| Der/die Sicherheitsbeauftragte      | <input type="checkbox"/>            |
| Der/die Ortsbeauftragte             | <input checked="" type="checkbox"/> |

## 2.6. Gefährliche Stoffe und Güter

Wählen Sie aus. Mehrfache Antworten sind möglich.

**Wofür steht die Abkürzung CBRN?**

chemisch, bioaktiv, radiologisch, natürlich

Chlor, Brom, Radon, Neon

chemisch, biologisch, radiologisch, nuklear

chromatisch, biologisch, rudimentär, neutral

## 2.7. Organisatorische Maßnahmen

Bewerten Sie die folgende Aussage:

**Die Bedienungsanleitung enthält die Betriebsanleitung.**

Diese Aussage stimmt

Diese Aussage stimmt nicht

## 2.8. Gefährliche Stoffe und Güter

Wählen Sie aus. Mehrfache Antworten sind möglich.

**Wo können THW-Angehörige mit Gefahrstoffen in Berührung kommen?**

Zu Hause

Im Einsatz

Im Ortsverband

## 2.9. Sicherheit und Gesundheitsschutz im Einsatz

Nennen Sie vier Lösungsbegriffe.

Welche Impfungen müssen für die Einsatzbefähigung nachgewiesen werden?

1.

*Tetanus*

2.

*Diphtherie*

3.

*Hepatitis A*

4.

*Hepatitis B*

## 2.10. Schutzausstattung

Beantworten Sie die folgende Frage.

Wie muss der Multifunktionale Einsatzschutzanzug (MEA) des THW gepflegt werden?

Der MEA muss zur Reinigung nach LogH geschickt werden

Laut Pflegeanleitung des Herstellers

95° Kochwäsche

## 2.11. Schutzausstattung

Ordnen Sie die folgenden Begriffe den Überschriften „Persönliche Schutzausstattung“ oder „Sonstige Schutzausstattung“ zu:

	„Persönliche Schutzausstattung“	„Sonstige Schutzausstattung“
<b>Multifunktionaler Einsatzanzug (MEA)</b>	<i>Multifunktionaler Einsatzanzug (MEA)</i>	<i>Kapselgehörschutz</i>
<b>Kapselgehörschutz</b>	<i>Einsatzhandschuhe</i>	<i>Wathose</i>
<b>Wathose</b>	<i>Einsatzstiefel</i>	<i>Warnweste</i>
<b>Einsatzhandschuhe</b>	<i>Einsatzhelm</i>	<i>Augenschutz</i>
<b>Einsatzstiefel</b>		
<b>Warnweste</b>		
<b>Einsatzhelm</b>		
<b>Augenschutz</b>		

## 2.12. Gefährliche Stoffe und Güter

Bewerten Sie die folgende Aussage:

**Die GAMS-Regel bedeutet: Gefahren erkennen, Absperrn, Menschenrettung, Spezialkräfte anfordern**

Diese Aussage stimmt

Diese Aussage stimmt nicht